

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 94 (1987)

Heft: 3

Rubrik: SVT

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sammendrehen der Fasern, bis heute nicht verändert. Nur die Form der Ausführung wurde eine andere, die technische Entwicklung erfolgte von der Hanfspindel zum Spinn-Spul-Automaten.

In «Spinnerei 2000» werden die grundlegenden Prinzipien, Techniken und Maschinen zur Fadenbildung aus Fasern beschrieben, wobei konstruktionsmässig die Exponate der ITMA 83 dienen. Besonderer Wert wird auf die Automatisierung und auf den kontinuierlichen Durchlauf des zu verarbeitenden Fasermaterials gelegt. Aus den weltweit hergestellten Spinnereimaschinen wurden einige prägnante Exemplare ausgewählt, die in den europäischen Spinnereien häufig zu finden sind.

Es handelt sich in diesem Buch um Grundlagen der Technologie der Spinnerei und nicht um eine komplette Spinnereilehre mit Details und Berechnungen! Ausführlich werden die neuen Verfahren und Techniken für die Feinspinnerei beschrieben, die neben der Gegenwart einen Blick in die Zukunft, zum Jahr 2000, gewähren.

Von Studienrat Ing. Hermann Kirchenberger,
Professor an der Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt
für Textilindustrie in Wien; i. R.
Verlag Johann L. Bondi & Sohn, Wien
128 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Skizzen

Internationales Veredler-Jahrbuch Deutscher Färberkalender 1987

Für Fachleute aus der Textilveredlungstechnik ist der Deutsche Färberkalender das wohl bedeutendste Nachschlagewerk. Dass der Färberkalender bereits im 91. Jahrgang erscheint, zeigt, dass er in der Branche zur festen Institution geworden ist.

Textilfärber und -veredler finden im Deutschen Färberkalender 1987 alle wichtigen Bereiche der Vorbehandlung, des Färbens, der Farbmessung, Appretur und Ausrüstung, des Prüfens und Messens und der Chemischreinigung ausführlich behandelt. Ergänzt wird der Färberkalender durch Tabellen über neue Farbstoffe in der Textilveredlungsindustrie, neue Textilhilfs- und veredlungsmittel und durch Adressen von Textilforschungsinstituten, Ausbildungsstätten, Textilprüfanstalten, Verbänden und Organisationen. Eine Übersicht über Messen und Tagungen 1987 im Textilbereich und der Bezugsquellennachweis schliessen den Kalender ab.

Herausgeber: Prof. Dr. Gerhard Dierkes
91. Jahrgang, 302 Seiten, gebunden, DM 30.-
ISBN 3-87150-244-8
Deutscher Fachverlag GmbH, Schumannstrasse 27,
6000 Frankfurt am Main 1

SVT

Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Februar 1987: Mitgliedereintritte

Wir freuen uns neue Aktivmitglieder in unserer Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten begrüssen zu dürfen und heissen Sie willkommen:

Herr Urs Baldauf
Steinbruchstrasse 26
8810 Horgen

Frau Madeleine Brun-Bisig
Rütistrasse 21
6032 Emmen

Herr Andreas Durizzo
Via Montalin 11
7013 Domat/Ems

Frl. Judith Hugener
Lidostrasse 21
6314 Unterägeri

Herr Andreas Hütter
Poltigasse 8
A-6833 Klaus

Herr Clemens Iffländer
Treptower-Strasse 22
D-5090 Leverkusen 1

Frl. Susanne Ledergerber
Seefeldstrasse 13
8630 Rüti

Herr G. Mändle
i. Fa. SKF Textilmaschinen-Komponenten
GmbH
Postfach 500640
Löwentorstrasse 68
D-7000 Stuttgart 50

Frau Elsi Manser
Dorf 234
9104 Waldstatt

Herr Peter Müller
Ringstrasse 21
3052 Zollikofen

Fräulein Nelly Römer
Alderstrasse 41
8008 Zürich

Herr Felix Stübi
Dufourstrasse 95
9000 St. Gallen

Ihr Vorstand der SVT

Generalversammlung SVT 1987

Die GV 1987 des SVT findet am Freitag, den **24. April 1987**, in Zofingen statt. Sie wird voraussichtlich mit einer Betriebsbesichtigung verbunden werden. Wir bitten Sie, sich dieses Datum in Ihrer Agenda vorzuzeichnen, und wir freuen uns auf ein paar gesellige Stunden unter Textilern.

SVT-Weiterbildungskurs Nr. 5/86 Transportautomatisierung in Textilbetrieben

Für den an ausgewählten SVT-Kursen regelmässig teilnehmenden Berichterstatter war der Kurstag vom 12. Dezember 1986 im Vortragsraum der Firma Rieter AG in Winterthur eine der umfassendsten und konzentriertesten Informationsveranstaltungen zu einem be-



H. Kastenhuber, Präsident der SVT-Weiterbildungskommission, begrüßt die zahlreich erschienenen Kursteilnehmer. Das Gemälde im Hintergrund zeigt J. J. Rieter. (Fotos: Bilderdienst Rieter AG)

stimmten Thema. Die sieben Referenten machten in ihren Kurzvorträgen grundlegende Aussagen zum Thema Transportautomatisierung in den meisten textilen Bereichen. Alle Vorträge liegen in schriftlicher Form vor. Ein Abdruck der einen oder anderen Originalfassung in der «mittex» wäre für viele Leser sicher von grösstem Interesse, nicht zuletzt auch deswegen, damit die vielfältigen Untersuchungen und die grosse Vorbereitungsarbeit der Referenten und der sie unterstützenden Firmen einem breiteren Publikum zugänglich werden. Eine nur kurze Zusammenfassung jedes einzelnen Vortrags an dieser Stelle würde den gemachten Aussagen nicht gerecht werden.



Aufmerksame Zuhörer verfolgen einen der Vorträge im mit modernsten Mediengeräten ausgestatteten Vortragsraum der Firma Rieter AG.

Folgende Themen wurden behandelt:

1. Automatisierung im Warenumschlag von Spinnereibetrieben (W. Keller, c/o Logomatik AG, Brislach)
2. Transportautomatisierung in der Spinnerei vom Flyer bis zur Packerei (H. Kuhn, c/o Leuze Textil GmbH & Co., Owen-Teck/BRD)
3. Betriebswirtschaftliche Aspekte des Verbundsystems Ringspinn- und Spulmaschine (K. Roder, c/o Rieter AG, Winterthur)
4. Automatisierung der Spulerei (R. Fehr, c/o Schweiter AG, Horgen)
5. Rationalisierung in der Webereivorbereitung (M. Bollen, c/o Benninger AG, Uzwil)

6. Automatisierungsaspekte in der Weberei (G. Kravarik, c/o Gebr. Sulzer AG, Rüti)
7. Der Roboter in der Transportautomatisierung (W. Erismann, c/o Asea AG, Zürich)

Der heutige Stand der Technik im Textilmaschinenbau ist ausserordentlich hoch. Die Textilindustrie verlangt möglichst vollautomatisch arbeitende Hochleistungsmaschinen mit der absolut geringsten Störanfälligkeit. Das bringt mit sich, dass gewisse konstruktive Lösungen und eingesetzte Materialien an Leistungsgrenzen anzustossen scheinen. Vor allem zeigen uns die zu verarbeitenden textilen Rohstoffe natürlicher Herkunft ganz klare Grenzen auf im Streben nach immer mehr Leistung unserer Maschinen. Was bleibt zu tun? Unsere Textilbetriebe müssen zwecks Rationalisierung in ihrer Gesamtheit durchleuchtet werden. Der erfolgreiche Textilmaschinenverkäufer muss über die Grenzen der



Kritische und ergänzende Fragen werden den einzelnen Referenten gestellt.

Einsatzgebietes seiner Maschinen schauen und Gesamtlösungen aufzeigen. Nur so kommt er zum gewünschten Erfolg seiner verkauften Anlagen. Rationelle Verarbeitungsgrössen, die Normierung von Materialanmachungen, Automatisierungshilfen für das Bedienungspersonal, innerbetriebliche EDV-unterstützte Materialfluss-Steuerungen und nicht zuletzt die Automatisierung des Transports sind vielerorts noch ungelöste Probleme mit gewaltigen Rationalisierungsreserven. Unsere Textilbetriebe müssen zukünftig mehr in die Tiefe rationalisieren. Hochleistungsmaschinen verlangen ihren Leistungsnachweis, nicht zuletzt aus finanziellen Gründen. Noch wichtiger ist die Gesamtleistungsbilanz eines Textilunternehmens! Deswegen war dieser gelungene Kurstag so wichtig in seinen Aussagen. Jedes Kilogramm muss transportiert werden, immer in der richtigen Aufmachung und in der vorgegebenen Zeit an den vorgesehenen Ort. Tun wir es auf möglichst rationelle Art und mit dem Einsatz heutiger Automatisierungshilfen.

Wirtschaftlichkeitsrechnungen sind massgebend. Gewinne sind letztlich unabdingbar für den Fortbestand jedes Unternehmens. Dennoch soll auch ein sozialer Aspekt, in einem der Vorträge erwähnt, hier zitiert werden: «Unter Automatisierung verstehen wir die Befreiung des Menschen von der Ausführung immer wiederkehrender Arbeitsvorgänge und seine Loslösung aus der zeitlichen Bindung an maschinelle oder andere technische Einrichtungen.»

D. Horsch

Tagungs- kalender

SCHWEIZ · AUSLAND

WANN · WAS · WO · WER

- 25.-27. 2. AATCC-Workshop «Textile Testing and Statistical Quality Control»
AATCC, Research Triangle Park, N.C., USA
AATCC
- 26.-28. 2. Internationale Messe «Garn 87»
Stuttgart
Stuttgarter Messe- und Kongress GmbH
- 2.-6. 3./
11.-15. 5. 27. Farbmess-Lehrgang, Teil 1/2
BAM, Berlin
Bundesanstalt für Materialprüfung, Berlin (BAM)
- 5.-8. 3. «Weben 87»
1. Ausstellung zur Webereitechnologie
D-Sindelfingen
Mesago, D-Remshalden
11. 3./
13. 3. Küppers-Seminare zur Farbenlehre
D-Langen-Oberlinden
H. Küppers
- 19./20. 3. Symposium New Vistas «Der Beitrag der Schweiz zum Welthandel der Zukunft»
European World Trade Center, Basel
Union Schweiz. Handelskammern im Ausland
20. 3. SVCC-Generalversammlung 1987 und Frühjahrstagung «Wie entstehen Katalyschäden?»
ETH Zürich
SVCC
20. 3. 3. Symposium für textiles Mess- und Prüfwesen (Betriebsmesstechnik)
DTNW Krefeld
Deutsches Textilforschungszentrum Nord-West, Krefeld
21. 3. Vortragsveranstaltung «Vorbehandlung und Druck»
Fachhochschule Konstanz
VTCC-Sektion Süd
- 26./27. 3. VDI-Tagung «Flexible Automatisierung für mittlere Betriebe der Textil- und Bekleidungsindustrie»
Mönchengladbach
VDI
27. 3. Festkolloquium zum Rücktritt von Prof. Dr. H. Zollinger
ETH-Zentrum, Zürich
28. 3. SVF-Generalversammlung
Kongresshaus Zürich
SVF
30. 3.-3. 4. Seminar «Praktische Farbmessung»
Technische Akademie Hohenstein
D-Bönnigheim
31. 3.-3. 4. Index 87, Ausstellung und Kongress für Vliesstoffe
Palexpo, Genf
EDANA, Brüssel

Ausbildungs- kurse

SVF · SVCC · SVT · STF

WAS · WER · WO · WANN

- Währung** «Einfluss der Währungsparitäten auf die Schweizerische Exportwirtschaft»
SVT
Mannenbach TG
● 6. März 1987
- Führung** SVF-TWA: «Sich und andere führen»
SVF
STF Zürich
● 12. März 1987
- Maschinen-
bedienung** Einführungskurs für Bedienungspersonal von Textilmaschinen «Wartung und Pflege von Textilveredlungsmaschinen»
SVF
STF Wattwil
● 21. März 1987
- Prüfen** Neue Prüfverfahren von Zellweger Uster
SVT
Firma Zellweger Uster
● 27. März 1987
- EDV** Intensiv-Seminar «EDV-Pflichtenheft»
SVT
Hotel Aarauerhof, Aarau
● 10. April 1987

Kontaktadressen:

- SVF Ausbildungskommission, P. Furrer, Gossauerstr. 129,
CH-9100 Herisau, Tel. 071 52 16 08
- SVCC Sekretariat, Postfach 262, CH-8045 Zürich
Tel. 01 465 82 74
- SVT Sekretariat, Wasserwerkstr. 119, CH-8037 Zürich
Tel. 01 362 06 68
- STF STF Wattwil, CH-9630 Wattwil
Tel. 074 7 26 61
STF St. Gallen, CH-9000 St. Gallen
Tel. 071 22 43 68

4. 4. Landesversammlung und Frühjahrstagung «Finanzen» und «Mode»
STF Zürich
IFWS, Sektion Schweiz
24. 4. Generalversammlung SVT
Zofingen
SVT
- 4.-7. 5. Jahreskonferenz 1987
Textiles: Product Design and Marketing
Como
The Textile Institute, Manchester
8. 5. «svf-kontakt» Glarnerland
ARA Bilten
SVF
- 20.-22. 5. 26. Int. Chemiefasertagung
Dornbirn
Österr. Chemiefaser-Institut, Wien

Weiterbildungskurse 1986/87 10. EDV-Pflichtenheft

Intensiv-Seminar

Kursorganisation:
SVT, Robert Horat, Obfelden

Kursleitung:
Markus Portmann, lic. phil., Informatiker

Kursort:
Hotel Aarauerhof, Bahnhofstrasse 68, 5000 Aarau
Telefon 064 24 55 27

Kurstag:
10. April 1987, 8.15–17.30 Uhr

Programm:
– Allgemeines über Pflichtenhefte
– Aufbau und Inhalt eines Pflichtenheftes
– Beispiel
– Gruppenarbeit: Skizzieren eines Pflichtenheftes
– Besprechung der Gruppenarbeit

Voraussetzungen:
EDV-Basiskenntnisse

Kursgeld:
Mitglieder Fr. 210.–
Nichtmitglieder Fr. 230.–
inbegriffen: Kaffee, Mittagessen, Lehrmittel

Kursziel:
Erarbeiten der Grundlagen für zielgerichtete Mitarbeit
am EDV-Projekt

Zielpublikum:
– Absolventen des SVT-Kurses: Einführung in die EDV
– Sachbearbeiter aller Stufen aus Handel und Industrie

Besonderes:
Teilnehmerzahl beschränkt



**Schweizerische
Textilfachschule
Wattwil**

Diplomierungen an der Schweizerischen Textilfachschule

Im «kleinen Kreis» verabschiedeten Direktion und Lehrerschaft die Ende Januar 1987 abschliessenden 2 Spinnereitechniker TS und 4 Weberei-Dessinatricen. Nach drei Semestern Studium konnten ihr Diplom von Herrn Direktor Dr. Haller entgegennehmen:
Flach Urs und Kummer Richard (Spinnereitechniker TS)
Borno Martine, Dössegger Elisabeth, Rusterholz Babette und Yehia Mona (Dessinatricen)

Wir gratulieren den Diplomanden zu diesem Prüfungserfolg und wünschen einen guten Start ins Berufsleben.



Vergangenheit
Gegenwart
in
Zukunft
Garne der

Spinnerei Murg AG

ZIEGLERTEX

Dr. v. Ziegler & Co.
Talackerstrasse 17, 8152 Glattbrugg ZH
Postfach, 8065 Zürich
Telefon 01/829 27 25, Telex 56036

Member of  Textil & Mode Center Zürich

KÜNZLI & CO. AG

Infolge Pensionierung suchen wir für unsere mittlere Buntweberei

Webermeister Zettelaufleger/Meister- anwärter

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Maschineneinstellung
- Zettelauflegen
- Qualitätsüberwachung

Unsere Erwartungen sind:

- Praktische Kenntnisse Bunt-/Schaftweberei
- Lehrabschluss oder STF sind von Vorteil

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen, **kein Schichtbetrieb**, Weiterbildungsmöglichkeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Für eine erste Kontaktnahme und für nähere Auskünfte steht Ihnen unser Personalchef, Herr Hans Hösli, gerne zur Verfügung.

Künzli & Co. AG
Bunt- und Leinenweberei, 4853 Murgenthal
Telefon 063 46 10 04